

Großes Angebot an Zuchtbullen



Körung der 46 vorgestellten Zuchtbullen im Körring der Rezathalle.



Um 7.200 Euro wurde dieser hochtypisierte Windsor-Sohn vom BVN ersteigert

Von dem großen Angebot von 46 Zuchtbullen wurden 3 Tiere in die Wertklasse I geköhrt. Der erstgereichte Bulle, wurde von über 100 getesteten Windsor-Söhnen auf Platzziffer 1 gestellt. Er wechselte an die beheimatete Besamungsstation Neustadt/Aisch (BVN) um 7.100 Euro. Die beiden weiteren Zuchtbullen der Wertklasse I wurden ebenfalls vom BVN und der Besamungsstation Bayern Genetik ersteigert. Von den Natursprungbullen wurden 36 Tiere um einen Durchschnittspreis von 2.153 Euro ersteigert.



Diese Mint-Tochter erlöste 2.800 Euro.

Die 62 aufgetriebenen Jungkühe wurden ausnahmslos flott abgesetzt und konnten gegenüber dem Vormarkt wieder deutlich anziehen. Sie erreichten einen Durchschnittspreis von 1.782 Euro. Das durchschnittliche Tagesgemelk der 653 Kilo schweren Tieren war diesmal mit 32 Kilo überdurchschnittlich hoch. Den Spitzenpreis mit 2.800 Euro erlöste eine Mint-Tochter mit einem Tagesgemelk von über 37 Kilo Milch.



Die erstgereichte Jungkuh (V: Hulkor) erreichte ein Gebot von 2.250 Euro.

Der nächste Großviehmarkt in Ansbach ist am 2. Mai 2019.